

Das Thema „zahnärztliche Prothetik in klinischen Grenzsituationen“ sowie andere Themen, wie zum Beispiel das „Abrasionsgebiss“ oder die „orale Rehabilitation“, gehören leider nicht zur Ausbildung und können aus bekannten Gründen auch nicht zur Ausbildung der Zahnmedizinstudenten gehören. Die zahnärztliche Prothetik in klinischen Grenzsituationen ist ein sehr wichtiges und gleichzeitig ein sehr umfangreiches und sehr schwieriges Gebiet der praktischen Zahnmedizin.

Zahnärztliche Prothetik in klinischen Grenzsituationen

Autoren: Dr. Dr. Ion Coca, Bogdan Oprea

Dieses Gebiet kann mit der Schwierigkeit bei der Herstellung von Prothesen an Patienten mit versperrtem Zugang zur Mundhöhle (Mikrostomatie), z.B. nach Verbrennungen oder Polyarthritiden (Abb. 1), sich mit Einzelzahnrestaurationen an der Grenze der Machbarkeit (Abb. 2), mit dem Feld der Brückenkonstruktionen versus Modellgussprothesen, mit der Rehabilitation der intermaxillären Dysharmonien ohne die Mitbeteiligung der maxillofazialen Chirurgie, mit der interdisziplinären Rehabilitation fortsetzen und kann mit der Wiederherstellung von Primärteilen unter Suprakonstruktionen der kombinierten Prothetik enden. Einige klinische Situationen zwingen den Prothetiker, die üblich propagierten und empfohlenen Richtli-

nien außer Acht zu lassen; in anderen klinischen Situationen muss der Behandler wiederum die eine oder andere Entscheidung treffen, für welche er weder ausreichende Erfahrung noch ausreichendes In-

formationsmaterial zur Verfügung hat. Die Grenzgebietprothetik erlaubt ein beidseitiges Übertreten der Grenze mit einer 50%igen Richtigkeit der Entscheidung, sie verführt zum Wagnis, sie ist eine ständige

„Die absolut richtige Zahnheilkunde gibt es nicht und es hat sie nie gegeben. Wir müssen mit der Unschärfe, der Kluft zwischen gelehrter und praktizierter Zahnheilkunde leben, sie ist ein wesentlicher Teil der zahnärztlichen Berufsausübung.“

(Michael Heners)



Abb. 1: Polyarthritiden.



Abb. 2: Mikrostomia bei der Teilabformung.

Versuchung für die jüngeren und profilierungssüchtigen Kollegen.

Brückenversorgung versus Modellgussprothesen

Die größte und wichtigste Domäne der Grenzprothetik ist diejenige, an der die konzeptuelle und therapeutische Entscheidung zwischen einer festsitzenden